

# DIESE TREPPE VERDIENT BESONDERE AUFMERKSAMKEIT.

MINIFOCUS – EIN SPOT SETZT AKZENTE.



---

**BAUHERR**

STIFTUNG KULTURRAUM  
WARTECK BASEL

---

**ARCHITEKT**

BAUBÜRO IN SITU AG BASEL

---

**LICHTPLANUNG**

REGENT LIGHTING

---

Im ehemaligen Malzturm der Basler Brauerei sind auf neun Etagen verteilt neue Räume mit öffentlichem Charakter entstanden. Eine von aussen sichtbare Metalltreppe (gestaltet von Stefan Eisele und Fabian Nichele) ermöglicht den Zugang für ein breites Publikum. Das Beleuchtungskonzept soll nicht nur die Sicherheit bei Dunkelheit garantieren, sondern den Aufgang als verbindendes architektonisches Element in den Mittelpunkt rücken.

Der Werkraum Warteck ist ein wichtiger Begegnungsort für kulturelles Schaffen und zieht viele Besucherinnen und Besucher, Gäste und Beteiligte an. Die neue Aussentreppe ist ein optisches Anziehungselement und lädt ein zum Betreten und Begegnen. Kunstlicht in der Nachtsituation lässt die Aussentreppe als exzentrische Skulptur in Erscheinung treten. Nichts

sollte von der Treppe ablenken, auch nicht die Lichtquellen. Obwohl das Licht im Vordergrund stehen muss, sollten die Strahler möglichst unauffällig in die bestehende Bausubstanz integriert werden. Ohne Verzicht auf höchste Lichtqualität und Effizienz. Regent erarbeitete in enger Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat ein durchgängiges Lichtkonzept und setzte dieses mit dem sehr kompakten und leistungsstarken Aussenstrahler Minifocus LED um.

